

Virginia Jetzt!, Ich kann nicht wie die anderen

Mir fehlen die Worte so wie immer
Ein leerer Kopf, ein volles Zimmer
Und die Decke fällt nach unten
weil die Schwerkraft das so will

Ich kann mich Angst noch nicht beherrschen
Fenster auf, Fenster zu
Weiß nicht warum wieso,
weil alles was ich weiß auf nichts beruht

Das Fernsehen gibt mir keine Antwort
Doch ich bin ja auch kein Fisch für deren Wurm
ich weiß genau
Bei denen komm ich nie auf den Tisch

Draußen stehen die Menschen Schlange
Volle Gänge, scheinbare Gedränge
Alles will ich, Hauptsache billig
Das muss nicht schlecht sein, aber auch nicht gut

Ich weiß nicht wohin, wohin mit mir selbst
Weiß nicht, wo ich bin und wo es mir mal gut gefällt
Ich kann nicht wie die anderen
Immer lässig rumstehen
überall Idioten, man muss sich einfach nur mal umsehen

Mein bester Freund ist in Australien
Da scheint immerzu die Sonne
Doch im Herzen, das schreibt er nicht,
Ist er einsam so wie ich

Auch ich würde jetzt gern woanders
Eine Insel mit zwei Bergen
Ein Ort, wo Traurig sein erlaubt ist
irgendwo, aber bloß nicht hier

Und ich kann nicht wie die anderen
Ich kann nicht wie die anderen, ich kann nicht wie die anderen